



# Der Stoober PLUTZER

Die Zeitung der Marktgemeinde Stooß



## 10. Stoober Dorffest

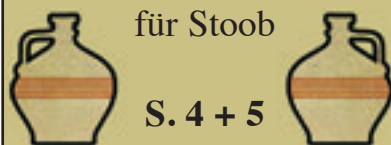
Von Freitag 24. bis Sonntag 26. August spielt es sich auf dem Stoober Hauptplatz wieder ab. Keramikkunst und Kulinarik, Frühschoppen und Feuerwerk, Modenschau und viel Musik - Unterhaltung für Groß und Klein ist garantiert. Lesen Sie mehr auf Seite 3.

Aus dem  
Stoober  
Gemeinderat



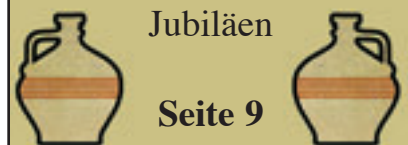
Seite 2

Investitionen  
und Subventionen  
für Stooß



S. 4 + 5

Hochzeits- und  
Geburtstags-  
Jubiläen



Seite 9

**Liebe  
Stooberrinnen!  
Liebe  
Stooberr!**



Der Sommer und somit die Urlaubs- und Ferienzeit hat begonnen. Allen SchülerInnen, die nun ihre Ferien genießen, wünsche ich eine unbeschwernte Zeit.

All jene, die ihre Pflichtschulzeit abgeschlossen haben, stehen vor einer ersten großen und richtungsweisenden Veränderung in ihrem Leben. Ich wünsche Allen, dass sie die für sie richtige Wahl treffen und gleichzeitig alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

In unserer hektischen Zeit sollte auch für die Erwachsenen in den Sommermonaten Zeit für etwas Urlaub und Entspannung bleiben.

Im Zuge der Dorferneuerung befinden sich zwei neue Projekte in der Umsetzung. Durch ein neues Ortsleitsystem wollen wir unsere Gemeinde übersichtlicher präsentieren und den Schilderwald verringern.

Mit den Arbeiten an der Erweiterung und Neugestaltung unseres Hauptplatzes wurde Anfang Juli begonnen. Neben einer Neubepflanzung werden auch neue keramische Objekte den Platz verschönern. Als EKKO-Gemeinde werden wir auch eine Elektrotankstelle in der neuen Anlage installieren.

Bei der Bürgerversammlung stellte die Burgenländische Energieagentur dieses Projekt vor.

Eine schöne Urlaubs- und Sommerzeit

wünscht *Euer Bürgermeister  
Bruno Stutzenstein*

## Aus dem Stooberr Gemeinderat vom 12. Juni 2012

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einreichung der Projekte „Parkanlage Dorfplatz“ (Altes Thiess-Haus) und „Stooberr Geschichten“ (Autor Alfred Pinter) zur Förderung im Rahmen der Dorferneuerung.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Veranlagung von 500.000 Euro laut Voranschlag für das Finanzjahr 2011 als Rücklage bei der BKS Bank AG.

Die beiden Straßenbauprojekte auf der Gemeindestraße „Am Starka“ und „Parkanlage Dorfplatz“ wurden an die Fa. Straka Bau Pfnier als Best- und Billigstbieter vergeben. Die Kosten für die Errichtung der Gemeindestraße „Am Starka“ samt Entwässerung betragen 232.000 Euro, für die „Parkanlage Dorfplatz“ betragen die Kosten für Straßenbauarbeiten 131.000 Euro.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Bodenlegerarbeiten zur Sanierung der Direktion in der Neuen Mittelschule Stoob an den Best- und Billigstbieter, Fa. Leidl-Emmer, in

Höhe von 11.500 Euro.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf eines Kleinkastenwagens. Der Auftrag wird an die Fa. Kleinrath, Stoob-Süd, in der Höhe von 11.300 Euro vergeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme der Marktgemeinde Stoob am Projekt EKKO – Energiekonzepte für Kommunen.

Der Gemeinderat bestellt einstimmig Bürgermeister Bruno Stutzenstein als Mitglied und Herbert Horvath als Ersatzmitglied zur Grundverkehrsbezirkskommission.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einleitung eines Flächenwidmungsplanänderungsverfahrens im Bereich Ortsried / Kirchengasse und in der Ried „Ober-schilling“.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss zum Ankauf eines Grundstückes in der Ried „Steinpertz“ von Erna Kut-schi und Siegfried Zinßer.

*Amtmann Jochen Krug*







*... und die Vorbereitungen sind im Laufen.*

Ein tolles Programm und zahlreiche Aktivitäten erwarten Sie auch heuer:

- \* zum 10. Mal ein hochkarätiger Töpfer- und Kunsthandwerksmarkt
- \* zum 10. Mal Kindernachmittag mit Malen, Basteln, Töpfern uvm.
- \* zum 10. Mal ein tolles Musikprogramm
  - g'standane Musi von wi.r.zwa
  - internationale irische Rockmusik von Firkin
  - DJ-Musik für alle Junggebliebenen von Nick Wukovits
  - a Wötmusi von der Weltpartie
  - goldige Tanzmusik von den Goldbach Buam
  - Frühschoppen mit der Jugendblasmusik Lackenbach
  - und das Ganze noch getoppt von Hannes Top Music
- \* zum 10. Mal Schmankerlstände, die für jeden Gaumen Kulinarisches zu bieten haben
- \* zum 10. Mal Bieranstich
- \* zum 10. Mal große Tombola

Und noch viel mehr gibt's beim 10. Dorffest:

- neue Modekreationen aus dem Hause Mohapp bei der Modenschau
- Ökumenischer Gottesdienst am Sonntagmorgen
- Radio Burgen-

land-Live Frühschoppen mit Karl Kanitsch

- und zum Jubiläum gibt's erstmals ein großes Feuerwerk

Und weil wir nicht über alle Attraktionen hier schreiben können, ein einfacher Tipp von uns: Den Termin vormerken und mit Kind und Kegel vorbeikommen - es zahlt sich aus!

Natürlich bemühen sich alle teilnehmenden Vereine das Fest bestmöglich vorzubereiten. Helfende Hände können aber nie genug sein.

Wenn Sie beim Vorbereiten, beim Fest selbst oder auch am Montag danach beim Wegräumen, sich - und wenn es auch nur ein paar Stunden sind - bereit erklären möchten mitzuhelfen - sagen wir bereits jetzt DANKE! Jede/r ist willkommen, alle VereinsvertreterInnen bzw. auch die MitarbeiterInnen am Gemeindeamt stehen für weitere Infos bzw. als Anlaufstelle gerne zur Verfügung.

**SA. / SO. AB 09:00  
TÖPFERMARKT MIT  
KUNSTHANDWERK**

**Freitag, 24. August**

**18:00 Bieranstich, Spanferkel  
Musik mit DUO WI.R.ZWA**

**20:30 FIRKIN - Irish-Folk-Rock**

**22:00 BACK TO THE ROOTS  
mit Nick Wukovits**

**Sa. 25. August**

**09:00 DORFFESTBETRIEB**

**14:00 KINDERNACHMITTAG**  
mit Basteln, Kutschenfahrt, Malen, Modellieren, Kinderanimation, Kunst am Dorffest mit Fachschule für Keramik und Ofenbau StooB

**15:00 ANDY B.** Musik bei den Schmankerlständen

**17:00 DIE WELTPARTIE** Heinz und Franz

**20:00 ATELIER M. MOHAPP**  
Modenschau

**21:00 GOLDBACH BUAM**  
Tanzmusik

**23:00 FEUERWERK**

**So. 26. August**

**09:30 ÖKUMENISCHER  
GOTTESDIENST**

**11:00 RADIO BURGENLAND**  
Live-Frühschoppen mit **KARL KANITSCH** und **JUGENDBLASMUSIK LACKENBACH**

**14:00 HANNES TOP MUSIC**

**16:00 TOMBOLA**



## Investitionen für Stoob I

Während vielerorts von Krise gesprochen wird, entwickelt sich die Finanzsituation in Stoob stetig positiv. Seit Jahren gehört Stoob zu den finanzstärksten Gemeinden im Burgenland. Im Jahr 2009 lag Stoob mit einer Steuerkraftkopfquote von 1.123 Euro auf Platz 9 aller 171 Gemeinden. Und diese Position konnte 2010 (letzte veröffentlichte Statistik) noch getoppt werden: die aktuelle Steuerkraftkopfquote beträgt 1.140 Euro (+ 17 Euro) und bedeutet somit Platz 7 aller Gemeinden des Burgenlandes. Aber nicht nur bei der Steuerquote liegt Stoob im Spitzenfeld, son-

dern auch beim Schuldendienst - nämlich im positiven Sinn. Im Jahr 2010 haben wir den 3. Platz beim Bedienen des Schuldendienstes - sprich Zurückzahlen von Schulden - landesweit erreicht. Der Schuldenstand sinkt somit von Jahr zu Jahr. Per 31.12.2011 betrug dieser 1.232.321 Euro, wobei davon 620.683,43 Euro die Vorfinanzierung des Rückhaltebeckens Triftgraben betrifft. (Die Bundesmittel werden hier erst verzögert im Nachhinein in den kommenden Jahren bezahlt). Der Rest fällt auf langfristige niedrigverzinsten Wohnbau- und Kanalbaudarle-

hen. „Wir sind in der Vergangenheit immer sehr bedacht mit den zur Verfügung stehenden Geldern umgegangen. Wichtig ist aber, dass wir neben dem Schuldenabbau immer wieder auch neue Projekte umsetzen, wie z.B. auch heuer wieder beim Umbau des Hauptplatzes, Straßenbauten wie in der Ponhut oder Am Starka oder den Neubau des Töpfermuseums.“

"Ich bin stolz auf diese Entwicklung und wir werden auch in Zukunft darauf achten eine moderne Infrastruktur für alles Stooberinnen und Stoober anzubieten“, freut sich Bgm. Stutzenstein über diese Finanzstatistik.

### Hobbyfotografen aufgepasst!

Vor einem Jahr haben wir im "Plutzer" den Fotowettbewerb "Unser Biri im Jahreszyklus" ausgeschrieben. Nun ersuchen wir alle, die an diesem Bewerb teilnehmen wollen, die ausgearbeiteten Fotos (1 Serie = 4 Fotos jeweils Frühling, Sommer, Herbst und Winter) bis 3. August 2012 unter Angabe der Kontaktdaten (Name, Alter, Adresse, Telefonnummer) am Gemeindeamt abzugeben. Die Fotos werden im Rahmen einer Vernissage präsentiert und ausgezeichnet werden. Die Einladung dazu wird noch separat ausgesprochen.



### Biologen berichten übers Biri

Im Stoober Biri gedeihen eine Reihe gefährdeter Pflanzen- und Tierarten. Dies haben die Fachexperten, die im letzten Jahr im Biri Erhebungen zu Flora und Fauna durchführten, festgestellt und in ihrem Zwischenbericht niedergeschrieben. Mitte Mai stellten die Biologen und Zoologen ihre bisherigen Ergebnisse interessierten StooberInnen in der Neuen Mittelschule vor. Das Leader Plus Biri-Projekt läuft bis Ende 2013. Weitere Informationen und Berichte werden in den kommenden Monaten folgen.





## Investitionen für Stooß II

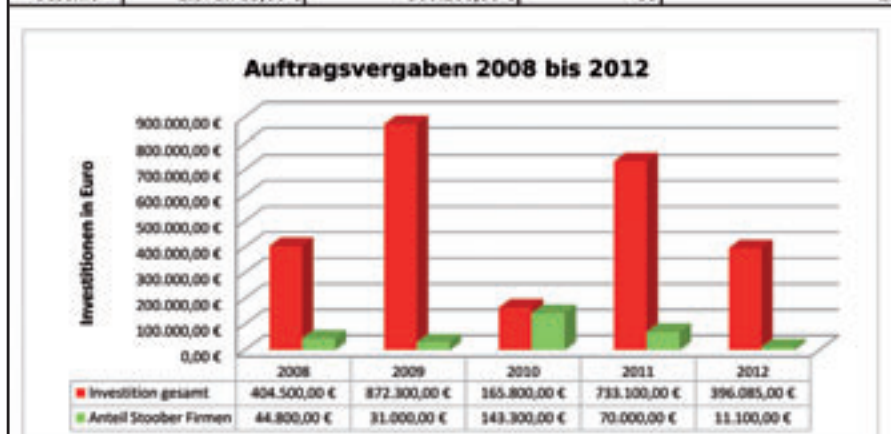
Zahlreiche Aufträge hat der Gemeinderat in den letzten 5 Jahren vergeben. In Summe wurden bei 55 Aufträgen insgesamt mehr als 2,5 Mio. Euro investiert. Davon wurden 21 Aufträge in der Höhe von über 300.000 Euro an Firmen aus Stooß vergeben. Die Investitionen reichten vom Feuerwehrhauszubau, Straßenbau (Am Anger, Ponhut), Bau des Rückhaltebeckens Triftgraben, Töpfermuseum, Erneuerung des Fuhrparks, bis hin zu Modernisierungen im Kindergarten, den Schulen u.v.m. Der vermeintlich niedrige Anteil für die Stooßer Firmen beruht darauf, dass es für den kostenintensiven Straßen- bzw. Rückhaltebeckenbau keine in Stooß ansässigen Firmen gibt.

Mit den Investitionen der letzten

Jahre fördert die Stooßer Gemeinde nachhaltig die Firmen in Stooß und der näheren Umgebung und sorgt dafür, dass Arbeitsplätze geschaffen bzw. abge-

sichert werden. Wichtig dabei ist natürlich auch auf die nötige Liquidität in der Gemeindekasse zu achten. Überschuldung, wie es andere Gemeinden oder sogar Staaten kennen, ist bei uns in Stooß ein Fremdwort.

Jahr	Investition gesamt	Anteil Stooßer Firmen	Aufträge gesamt	Anteil an Stooßer Firmen
2008	404.500,00 €	44.800,00 €	15	5
2009	872.300,00 €	31.000,00 €	7	3
2010	165.800,00 €	143.300,00 €	8	7
2011	733.100,00 €	70.000,00 €	21	5
2012	396.085,00 €	11.100,00 €	4	1
<b>Gesamt</b>	<b>2.571.785,00 €</b>	<b>300.200,00 €</b>	<b>55</b>	<b>21</b>



## Subventionen für Stooß

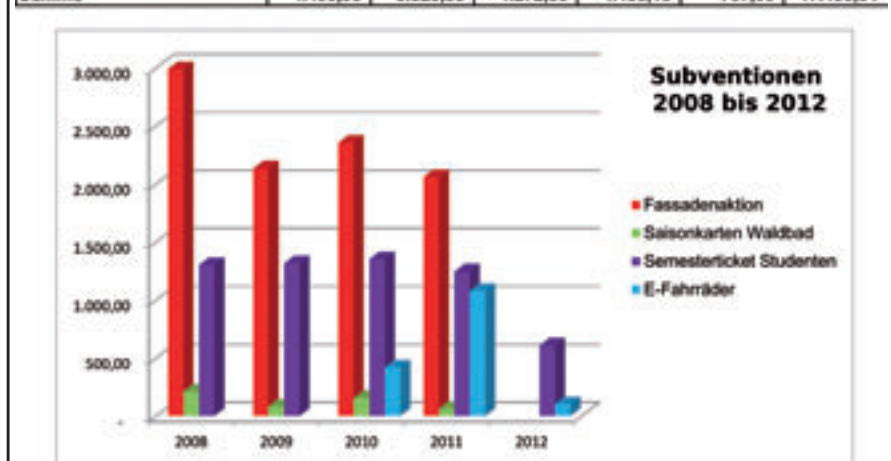
Die Gemeinde Stooß gewährt viele Zuschüsse und Subventionen. Zur Verschönerung des Ortsbildes gibt es Zuschüsse für den Neuanstrich von straßenseitigen Hausfassaden. Kinder und Jugendliche bekommen 50 Prozent der Saisonkarten im Waldbad Neutal ersetzt. Studenten erhalten 50 Prozent der Kosten des Semestertickets ersetzt und auch der Kauf von E-Fahrräder wird finanziell unterstützt. In Summe wurden hier in den letzten Jahren über 17.000 Euro an StooßerInnen ausbezahlt.

Zusätzlich gibt es für Niedrigpensionsbezieher eine Heizkostenzuschuss, der aber nur mit 108 Euro in Anspruch genommen wurde. Ein weiterer wichtiger

Zuschuss - speziell für die Stooßer Jugend - ist die Förderung des Discobusses mit insgesamt über 14.000 Euro in den letzten 5 Jah-

ren. In Summe kam somit in den letzten 5 Jahren ein beachtliches Förderpaket in der Höhe von rund 35.000 Euro allen StooßerInnen zugute. Von den Kindern bis hin zu den Pensionisten.

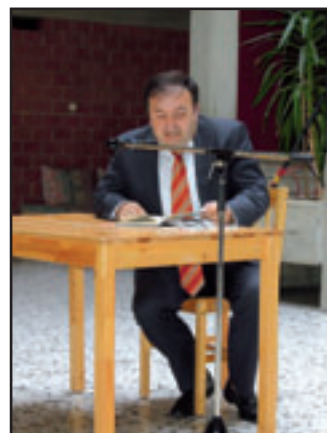
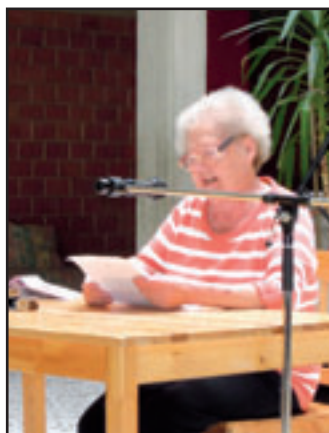
Subvention	2008	2009	2010	2011	2012	Gesamt
Fassadenaktion	2.969,10	2.131,73	2.354,64	2.058,72		<b>9.514,19</b>
Saisonkarten Waldbad	206,80	79,40	150,75	59,75		<b>496,70</b>
Semesterticket Studenten	1.300,00	1.314,25	1.350,00	1.242,75	607,00	<b>5.814,00</b>
E-Fahrräder			416,99	1.076,96	100,00	<b>1.593,95</b>
<b>Summe</b>	<b>4.495,90</b>	<b>3.525,38</b>	<b>4.272,38</b>	<b>4.438,18</b>	<b>707,00</b>	<b>17.438,84</b>



## Muttertagsfeier für Seniorinnen

Die Gemeinde lud wieder zur Muttertagsfeier in die Aula der Neuen Mittelschule. Nach der heuer besonders gelungenen Vorführung der Kindergartenkinder, die gemeinsam mit ihren Pädagoginnen und Betreuerinnen wochenlang geprobt hatten, trug Anna Schrödl Gedichte vor. Schon

davor hatten die Querflöhe aufgespielt und danach kam ein Überraschungsgast. Da der gebuchte Musikant kurzfristig absagen musste, sprang Bürgermeister Bruno Stutzenstein ein und unterhielt die anwesenden Mütter und Großmütter mit burgenländischen Mundartgeschichten.



## Aktivitäten der Naturfreunde

### Schiurlaub im Jänner 2013

Die Naturfreunde Stoob fahren im Jänner 2013 in das wunderschöne Hotel Sonnenhügel - Skizentrum Gerlitzenalpe, und zwar von **Mittwoch 2. Jänner 2013 bis Samstag 5. Jänner 2013**.

Das Angebot gilt für 3 Übernachtungen inklusive reichhaltigem Frühstücksbuffet und Abendessen, Skibustransfer zur Talstation, Nutzung der Saunen und des Ruheraums.

Die Anreise erfolgt mit eigenem PKW.

**Kosten:** Erwachsene 230 €, Naturfreunde-Mitglieder 210 €, Kinder (bis 15 Jahre) 115 €, Naturfreunde-Mitglieder 105 €  
Bitte so schnell wie möglich anmelden (Anzahlung 30 € pro Per-

son). Anmeldung bis 11. August.  
Klaus Reingruber 0650 - 4563001  
Beate Krug 0664 - 5705106

### Draisinentour

**Samstag, 4. August 2012**

Start um 10 Uhr am Bahnhof Neckenmarkt-Horitschon  
Ankunft ca. 18 Uhr beim Magazin in Stoob. Anschließend ge-

meinsamer Besuch des Feuerwehrheiligen in Stoob.

Für die Anreise nach Neckenmarkt-Horitschon ist jeder selbst verantwortlich.

Für eventuelle Marschverpflegung ist selbst zu sorgen.

Es sind 16 Standard-Draisinen (4 Personen) reserviert, also für insgesamt 64 Personen.

Anmeldung bei Klaus Reingruber.

### Tennis Sommerkurse

Es gibt heuer wieder das Tennistraining für Erwachsene und Kinder in den Sommerferien.

**09.07.2012 bis 14.07.2012**

**20.08.2012 bis 25.08.2012**

Bitte um Anmeldung bis spätestens 2.7.2012 bei Klaus Reingruber. Entweder telefonisch oder per E-Mail oder in die Liste am Tennisplatz eintragen.





# Zum letzten Mal Volksschule

Das ist die 4. Klasse der Volksschule Stoob



## Eine ganz lustige Truppe!

Für diese bestens gelaunten Buben und Mädchen war das wirklich der allerletzte Schultag in der Volksschule Stoob. Von den 19 Schülerinnen und Schülern werden im Herbst 13 in die BNMS Stoob gehen und 6 werden die AHS in Oberpullendorf besuchen.

Frau Direktor Kollarits wünscht ihrer Klasse einen guten Start und viel Erfolg in der neuen Schule.

1. Reihe: Alina Brandl, Nina Bauer, Kathi Stibi, Hermine Schiffer
2. Reihe: Elena Horvath, Lissi Schmid, Joshua Wohlmuth, Tony Vala, Lisa Marie Schunerits
3. Reihe: Amin Trabelsi, Kilian Schiefer, Ardit Thaqi, Erblina Polomi
4. Reihe: Niklas Heindl, Marie Tremmel, Julian Nemeth, Jasmin Reiter, Gerhard Koller, Ilir Krasniqi

## Wandern und erholen

Sommerlich heiße Temperaturen herrschten am 17. Juni beim heurigen Wandertag des ARBÖ Wandervereins. Zahlreiche Wanderer aus Nah und Fern folgten der Einladung. Nach der circa 10 Kilometer langen Wanderung rund um Stoob durfte natürlich eine Stärkung bei Schnitzel und Schweinsbraten bei der "Lipp-Halle" nicht fehlen. Auch ARBÖ-Präsident Landesrat Peter Rezar besuchte die fleißigen Wandersleute.



## Drunt im Burgenland

Beim heurigen Abschlussfest des Kindergartens stellten die Kinder das abgelaufene Kindergartenjahr musikalisch dar - von "Stubs, der kleine Osterhase" bis "In der Weihnachtsbäckerei". Mit dem Lied „Die Schöne Burgenländerin“ samt dazugehöriger Tanzeinlage schlossen die Kinder die Showeinlagen ab. Bei Grillwürstel und gekühlten Getränken versorgten die Eltern die zahlreichen begeisterten Besucher und Besucher.



---

---

# Aus den Schulen

## Von Tigern und Freiheitskämpfern

Ein Star der Leseanimation, der Schweizer Jugendbuchautor Werner Egli, war Ende März zu Gast in der BNMS Stoob. In beeindruckender Weise führte er seine ZuhörerInnen in die eisige Wildnis Sibiriens zu den letzten Tigern, in die heiße Wüste Somalias zu den Freiheitskämpfern oder nach Amerika, wo er selbst 30 Jahre lang gelebt hatte. Themen seiner Bücher sind aktuelle Probleme wie Umweltschutz, Ju-

gendkriminalität und eigene Erlebnisse. Gekonnt und wortgewaltig ließ Egli in den Köpfen seiner jungen SchülerInnen Bilder entstehen und alle wünschen sich eine Fortsetzung.



## Erfolge bei landesweitem Schulwettbewerb "Känguru"

Weltweit fand am 15. März an allen teilnehmenden Gymnasien und Neuen Mittelschulen ein mathematischer Wettbewerb statt. Beim "Känguru der Mathematik" geht es darum durch logisches Denken möglichst viele mathematische Aufgaben zu lösen. Alle Schüler und Schülerinnen mussten zur selben Zeit dieselben kniffligen Beispiele lösen. Dabei waren zwei Schüler der BNMS Stoob besonders erfolgreich. Lukas Bader aus der 4b und Sebastian Boczeski aus der 2b belegten in ihrer Kategorie landesweit jeweils den 2. Platz.

---

---

## Sommerfest mit Kabarett

Tropische Temperaturen, gekühlte Weine, ein lustiges Kabarett, Hupfburg für die Kinder - all das gab es beim heurigen Sommerfest der SPÖ im Gastgarten im Stooberhof Taschner. Der Kabarettist Wolfgang Izmenyi begeisterte mit seiner Bauch-

rednershow und brachte die Gäste - am heißesten Tag des Jahres - neben dem Schwitzen auch zum Lachen. Die laue Sommernacht lud aber ein, sich bis weit nach Mitternacht durch die reichhaltige Auswahl von edlen Weiß- und Rotweinen zu verkosten.



## Sieger beim Mathematikwettbewerb "Känguru"



**Mit ihm kann man rechnen - Christoph Rother**

Im Gymnasium Oberpullendorf nahmen an diesem Wettbewerb der Rechenkünste 385 Schüler und Schülerinnen teil. Mit dem Stoober Christoph Rother von der 8b stellte das Gymnasium den Landessieger in der höchsten Schulstufe. Die Besten der jeweiligen Jahrgänge wurden vom Direktor Adalbert Reidinger geehrt.





## Diamantene Hochzeit

Susanne und Michael Gnadlinger sind seit 60 Jahren miteinander verheiratet und feierten das Fest der Diamantenen Hochzeit. Zu diesem Jubiläum überbrachten Bruno Stutzenstein, Markus Schrödl sowie Ernst Hafenscher die herzlichsten Glückwünsche seitens der Marktgemeinde und der evangelischen Kirchengemeinde.



## 50 Jahre verheiratet

Inge und Herbert Friedl feierten am 3. Juni ihre Goldene Hochzeit. Aus diesem Anlass überbrachten Bgm. Bruno Stutzenstein, Vizebgm. Markus Schrödl, AM Jochen Krug und Kurator Ernst Hafenscher die herzlichsten Glückwünsche der Marktgemeinde Stoob sowie der evangelischen Kirchengemeinde.



## Alles Gute zum Geburtstag

Maria Lang feierte am 2. Juni ihren 95. Geburtstag. Die herzlichsten Glückwünsche überbrachten Bruno Stutzenstein, Markus Schrödl, Jochen Krug sowie Ernst Hafenscher.



## Alles Gute zum Geburtstag

Maria Wohlmuth feierte am 25. Mai ihren 95. Geburtstag. Herzliche Glückwünsche überbrachten Bgm. Bruno Stutzenstein, Vizebgm. Markus Schrödl, AM Jochen Krug sowie Pater Stanislav.



## Kurz notiert

### Dressen für Tischtennisclub

Der TTC ASKÖ Stoob feiert unter dem erfahrenen und umtriebigen Trainer Reinhard Rami immer wieder schöne Turnier- und Meisterschaftserfolge.

Nunmehr mit neuen Dressen, die die Firma Kollarits Alu-Zäune-Tore-Balkone finanziert hat.

Das Sponsoring erfolgte dank der Initiative von Bgm. Stutzenstein. Derzeit sind 21(!) aktive Spieler beim Verein, Neuaufnahmen (Anfänger und Fortgeschrittene) sind jederzeit möglich.

\*\*\*\*\*

### Kühles Osterfeuer

Diesmal meinte es der Wettergott nicht gut mit dem Osterfeuer. Kein einziges Tröpfchen Regen seit Oktober des Vorjahres bis zum Ostersonntag. Doch dann goss es und das Fest musste verschoben werden.

\*\*\*\*\*

### Zuschuss zur Bad-Saisonkarte

Bereits in die 5. Badesaison geht die Förderaktion der Gemeinde Stoob für die Saisonkarte im Waldbad Neutal. Alle Stoober Kinder und Jugendliche bis 18

Jahre (mit Hauptwohnsitz) erhalten 50 Prozent der Kosten der Saisonkarte für 2012 refundiert. Einfach mit der Saisonkarte am Gemeindeamt vorbeikommen und Bares kassieren. Mit dieser Aktion will die Gemeinde Stoob speziell Jungfamilien fördern, damit der Sommerurlaub in der Umgebung leistbar bleibt.

\*\*\*\*\*

### Kinderkrippe in Neutal

Alljährlich stellt sich die Kinderkrippe in Neutal mit einem Tag der offenen Tür der Öffentlichkeit und im Speziellen ihren po-

tentiellen Nutznießern vor. Da ja die Krippe in Neutal Gemeindeübergreifend ist und dort auch Kinder ab 1 Jahr aus Stoob einen hervorragenden Betreuungsplatz vorfinden, kam natürlich auch Bürgermeister Stutzenstein vorbei.

\*\*\*\*\*

### Heißester Junitag

Laut ZAMG (Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik) wird der Juni 2012 in die Rekordbücher eingehen. Nicht nur in Wien wurde mit 37,7 ° Celsius ein neuer Hitzerekord im Juni erreicht, auch im Burgenland. In Neusiedl am See wurden am 30. Juni 37,4 ° C erreicht.

Bisher lag der Juni-Höhepunkt



## Bildrätsel

Wo in Stoob haben wir dieses unbekannte Flugobjekt fotografiert, wofür ist es bestimmt und was entsteht da rundherum?

*(Die Auflösung finden Sie auf der letzten Seite.)*

im Burgenland bei 37,2° C, die am 20. Juni 2000 in Lutzmansburg notiert wurden.

Die Mitteltemperatur im gesamten Juni war ebenfalls überdurchschnittlich hoch und erreicht Platz sechs seit Beginn der Aufzeichnungen vor rund 250 Jahren. Und der gesamte Frühling 2012 war ebenfalls überdurchschnittlich sonnig und sehr warm. Österreichweit gesehen war das der siebent wärmste Frühling seit Messbeginn 1767.



## Ziegenmilch ist gesund

Einmal pro Monat findet ein Treffen der Ziegenfreunde im Gasthof Zum Ignaz in Stoob statt. Interessierte sind herzlich willkommen. Informationen erhalten Sie bei den Treffen oder bei Manuela Wohlmuth, Tel: 0664 - 4039468.



### Vorteile eines regelmäßigen Genusses von Ziegenmilch können sein:

- \* Ziegenmilch ist ein Naturheilmittel für die Nerven.
- \* Nervöse Störungen, Stress und seine Folgen, Angstzustände sowie Konzentrationsstörungen können abgebaut werden.
- \* Ziegenmilch bekämpft hartnäckige Hauterkrankungen erfolgreich.
- \* Verdauungsstörungen und Magenprobleme können beseitigt werden.
- \* Die Milch ist ein ideales Hausmittel gegen Neurodermitis und Akne.
- \* Besserung bei Astmatikern.
- \* Vorbeugender Krebschutz.

### Ziegenmilch ist gesund ...

- \* Die Inhaltsstoffe der Ziegenmilch haben nachweislich eine zellaufbauende und zellerneuernde Wirkung.
- \* Ziegenmilch - regelmäßig zugeführt - schützt unsere Zellen vor äußeren Angriffen und sogenannten Risikofaktoren wie Zigarettenrauch, Umweltgifte, Gifte in Nahrungsmitteln, Gifte, die in unserem Körper entstehen und den Vorgang des Alterns forcieren.

*Quellennachweis: OÖ-Ziegenzuchtverband*

## Magenschmerzen – was kann man tun?



Wir alle freuen uns auf den Sommer mit all seinen Festen und Aktivitäten. Leider liegt die eine oder andere Festlichkeit am nächsten Tag schwer im Magen.

Gastritis und saures Aufstoßen (saurer Reflux) verderben dann den Tag danach.

Eine Gastritis und eine Refluxösophagitis entstehen durch eine übermäßige Säureproduktion. Magensäure aber auch Galle kann mitunter auch in die Speiseröhre aufsteigen, die Speiseröhre (Ösophagus) irritieren, sogar nachhaltig gefährlich verändern und im Mund als saures Aufstoßen unangenehm auffallen. Es gibt wichtige Regeln, die die Symptome und den Verlauf einer Gastritis oder Refluxösophagitis positiv beeinflussen können.

Essen Sie in Ruhe, möglichst kleine Mahlzeiten. Vermeiden Sie körperliche Anstrengung direkt nach dem Essen und legen Sie sich erst circa 3 Stunden nach der Mahlzeit hin. So wirkt die Schwerkraft dem Aufsteigen der Säure entgegen.

Vermeiden Sie Alkohol und vor allem Hochprozentiges. Auch Kaffee, Fruchtttees, Zitrusfrüchte, Tomaten und kohlenstoffhaltige Getränke regen die Säureproduktion an oder führen zum Erschlaffen des unteren Schließmuskels der Speiseröhre.

Das Vermeiden von Süßem und stark gewürzten fetten Speisen ist oft nicht einfach. Als Würze sollte auf Kräuter ausgewichen werden, gekochte Speisen sind besser verträglich als Rohkost. Nie zu heiß oder zu kalt essen oder trinken. Auch das Rauchen wirkt sich negativ auf den Magen aus. Viele schmerzstillende Medikamente gefährden die Magenschleimhaut, das kann durch entsprechenden Magenschutz verhindert werden. Vermeiden Sie einengende Kleidung, bauen Sie Übergewicht ab.

Natürlich sollten Sie bei anhaltenden Beschwerden den Arzt aufsuchen, es gibt wirksame Medikamente, und mitunter ist eine weitere Abklärung der Krankheitssymptome sehr wichtig.

*Dr. Gabriele Rother*

---

---

## Reinwerfen statt Wegwerfen

### Österreichweite Kampagne für ein sauberes Österreich und gegen das achtlose Wegwerfen von Müll im öffentlichen Raum

Schon wieder eine neue Kampagne, werden sich sicher viele von Ihnen denken, oder warum soll gerade ich mich mit diesem, anscheinend nicht in den Griff zu bekommenden Problem befassen, wo ich doch nichts aus dem Auto werfe oder beim Walken oder Radfahren den Radweg verschmutze.

Und irgendwie haben Sie auch recht, denn 90 Prozent der Österreicher glauben, laut einer aktuellen Gallup-Studie, dass unser Land sauber ist. Gleichzeitig neh-

men aber 18 Prozent der BürgerInnen das achtlose Wegwerfen von Müll im öffentlichen Raum (auch Littering genannt) als Problem wahr – wobei sich dies auf eingrenzbar Bereiche rund um Lokale, Veranstaltungen und entlang gewisser Verkehrsknotenpunkte bezieht.

„Sei keine Dreckschleuder“, dieses Plakat sehen wir ständig entlang vieler Kreisverkehre im ganzen Land und wir können uns sicher auch an die vielen vollen Müllsäcke auf den dazugehörigen Inseln erinnern – jährlich über 200 Tonnen Müll werden dabei und bei den örtlichen Flurreinigungaktionen burgenlandweit gesammelt – doch nicht ganz

so rein und sauber, Herr und Frau Österreicher?

Das Herzstück dieser neuen Kampagne umfasst bewusstseinsbildende Maßnahmen einerseits und die konkrete Förderung von lokalen Aktivitäten andererseits.

Wir alle werden über die Website [www.reinwerfen.at](http://www.reinwerfen.at), Berichte in den Medien, Aktionen bei Events und einem Gewinnspiel angesprochen, Ideen und Projekte gegen Littering einzureichen.

Also, mitmachen und gewinnen – nicht zuletzt eine saubere Umwelt!

*Ihre Umweltgemeinderätin  
Edith Hrabec*

---

## Birimarsch

Am 28. April stand wieder der Birimarsch am Programm. Start war um 14:30 Uhr im Café-Restaurant Dorner und nach einer Biri-Runde war im Stadl von Karl und Uschi Krug Endstation. Dort warteten schon frische Getränke und Stelzen auf die fleißigen Wandersleut'.



---

## Minister Darabos ehrt Mitglieder

Die SPÖ Stoob hielt am 29. April ihre Mitgliederversammlung ab. Als Ehrengast konnte Bundesminister Mag. Norbert Darabos begrüßt werden. Im Zuge der Versammlung wurden 33 Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.





# Treffen mit Auslands-Stooper

Eine Abordnung der burgenländischen Landesregierung mit LH Hans Niessl an der Spitze stattete den Auslandsburgenländern in Kanada und den USA einen Besuch ab. Dabei kam es auch zu einem Treffen mit dem Auslands-Stooper MMag. Jürgen Schrödl der beim Empfang in Toronto mit dabei war und dort LH Hans Niessl und LR Dr.



Peter Rezar traf. Jürgen, Bruder des Stooper Vizebürgermeisters Markus Schrödl, arbeitet in Kanada als Marketing Manager der Restaurantkette Yum! Brands. Das ist ein weltweit agierender Konzern, mit circa 40.000 Filialen in 117 Ländern, zu dem z.B. Kentucky Fried Chicken oder Pizza Hut gehören.

## Jährliche Feuerwehr-Überprüfung

Am 16. Juni fand die alljährliche Inspizierung der Stooper Ortsfeuerwehr durch den Abschnittsbrandinspektor Othmar Kuzmich statt. Unterlagen der Feuerwehr wurden gemäß des burgenländischen Feuerwehrgesetzes geprüft und beim praktischen Teil der Inspizierung wurde als Einsatzübung ein Brand mit Personenbergung beim Bauernhof Schrödl-Schiefer angenommen. Die Übung ging natürlich planmäßig und perfekt über die Bühne.



## Flurreinigung

Viele sorgen dafür, dass der Müll am Hotter das ganze Jahr hindurch immer mehr wird - aber nur Wenige sorgen dafür, dass er dann einmal im Jahr auch wieder weniger wird. Ein großes DANKE an alle Freiwilligen, die bei der heutigen Flurreinigung mitgemacht haben, denn nur so wird's schöner - am Stooper Hotter.



---

---

## Pensionistenausflug nach Wien

Am 20. Juni unternahm die Stoober Pensionistengruppe einen Tagesausflug nach Wien. Vormittags gab es eine Schifffahrt auf der Donau. Beeindruckend war auch der Besuch im Bundeskanzleramt, wo die Prunkräume besichtigt werden konnten. Nach dem Besuch des Praters mit Madame Tussauds durfte der Heurigenbesuch als Tagesabschluss natürlich nicht fehlen. Einhelliger Tenor: Ein schöner Ausflug bei hochsommerlichem Wetter!



---

---

## Polizeilauf 2012

Der Polizeisportverein Burgenland trug in Stooß die "Polizei-Landes-Meisterschaft 2012" aus. Der Lauf führte zwei Mal ums Rückhaltebecken. Startberechtigt waren nicht nur Polizisten sondern auch Laufsportbegeisterte. Die beiden Stoober Brigitte Schrödl (1. Platz Gäste w, Gesamttrang 28) und Georg Vogel

(7. Platz Gäste m, Gesamttrang 17) wiederholten ihre Teilnahme aus 2011, liefen einen lockeren Lauf und genossen die Sonnenstrahlen nach den Regenschauern des Tages. Nach der Siegerehrung gab ein kohlehydratreiches Sportleressen (Spaghetti) wieder Kraft und die Veranstaltung nahm einen gemütlichen Ausklang.



---

---

## Musterung

Wie immer hat Bürgermeister Stutzenstein die jungen Stoober, die zur Musterung antreten mussten, zu einem gemütlichen Beisammensein geladen.

Foto: Bgm. Bruno Stutzenstein, Vize Max Schrödl und die Burschen Florian Kotz, Rafael Hornig, Daniel Schrödl, Thomas Köppel, Philipp Schilcher, Michael Tröscher, Anton Schrödl. Nicht am Foto: Mark Wucherer, Marc Wegscheidler, Aanel Weerakoon, Christoph Rother, Philipp Bechthold, Peter Hoffmann.





## Viele Keramikprojekte bei Abschlussausstellung

Sie haben im vergangenen Schuljahr vieles umgesetzt – die 4. Klasse der Landesfachschule für Keramik und Ofenbau und die AbsolventInnen des neuen Kolleg für Ofenbautechnik. In der Abschlussausstellung wurden Keramikprojekte vorgestellt - etwa die keramische Gestaltung in StooB, sowohl des Friedhofeingangs mit 6 Lichtobjekten als auch die keramische Parkgestaltung am Hauptplatz. Zudem haben die keramische Wandgestaltung in der Neuen Mittelschule Deutschkreutz übernommen und im Haus St. Peter in Oberpullendorf eine Beschilderung aus Keramik entworfen, einen Lebensbaum für Pflegeheimbewohner

und Mitarbeiter sowie einen Springbrunnen auf der Terrasse aufgestellt. Ihre Projekte haben die SchülerInnen bei der Abschlussausstellung am 16. Juni in

der Stoober Keramikschule präsentiert. Die Ausstellung stand heuer unter dem Titel „mensch+umwelt=x“.



## Gelungenes Maibaum-Stellen

Am 30. April luden die Stoober Burschen zum großen Maibaumaufstellen. Mit gemeinsamer Kraftanstrengung und versierter Technik wurde der geschmückte Baum aufgezogen. Die zahlreichen BesucherInnen wurden mit Grillwürstel, Aufstrichbrotten und Getränken bewirtet und bei sommerlichem Wetter ließ man den letzten Apriltag erst in den Abendstunden ausklingen.



DIE STOOBER VEREINE  
LADEN EIN!

FR. 24. BIS  
SO. 26. AUGUST  
2012

HAUPTPLATZ  
STOOB

TÖPFERMARKT  
KUNSTHANDWERK

Lipp

Murauer  
GLAS

10. STOOBER DORFFEST

## Geburten

Mag. Sandra und DI Jörg Pallanich, Augasse 21, wurde am 18. April 2012 eine Tochter namens Noemi Sophie geboren.

Sabrina Holnthoner und Robert Horwath, Graben 4, wurde am 19. April eine Tochter namens Isabella Sophie geboren.

Nicole und Daniel Pfaffen, Am Anger 11/10, wurde am 27. April eine Tochter namens Mia geboren.

## Eheschließung

Birgit Stöffler und Andreas Weiss, Hauptstraße 50, haben am 14. April geheiratet.

Mag. Henrietta Marinov und DI Hannes Klein, Am Anger 13/14, haben am 5. Mai geheiratet.

Alena Amesberger und Thomas Thumberger, Blumengasse 36, haben am 19. Mai geheiratet.

Mag.(FH) Kathrin Horvath, Hauptstraße 124 und Jan Tremmel, Oberpetersdorf, haben am 9. Juni geheiratet.

## Sterbefälle

Johanna Pauer, Kirchengasse 30, ist am 16. April im 82. Lebensjahr gestorben.

Heinrich Perl, Am Anger 2, ist am 15. Juni im 87. Lebensjahr gestorben.

Emil Kovatschik, Hauptstraße 9/1/3, ist am 2. Juli im 98. Lebensjahr gestorben.

## Jubiläen

### 95. Geburtstag

Maria Wohlmuth, Kirchengasse 14, feierte am 25. Mai ihren 95. Geburtstag.

Maria Lang, Kirchengasse 52, feierte am 2. Juni ihren 95. Geburtstag

### Goldene Hochzeit

Inge und Herbert Friedl, Triftgasse 3, feierten am 3. Juni 2012 die Goldene Hochzeit.

### Diamantene Hochzeit

Susanne und Michael Gnadlinger, Hauptstraße 117, haben am 27. April 2012 die Diamantene Hochzeit gefeiert.

**Impressum:** Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Stoob.

Für den Inhalt verantwortlich: Markus Schrödl, Bettina Treiber und Klaus Wukovits. Redaktion und Satz: NICKART; Tel.: 0664 / 22 11 907; Mail: [agentur@nickart.at](mailto:agentur@nickart.at); Kontaktanschrift: Gemeindeamt Stoob, Hauptstraße 72, Tel.: 02612 42436.

## Veranstaltungskalender

### JULI

Sa.14.7. Clubfest des ASKÖ Tennisclub / beim Tennisplatz

### AUGUST

Sa.4. + So.5.8. Feuerwehrheureriger / Feuerwehrhaus

So.12.8. Burschenkirtag im Pfarrgarten / Ev. Kirche und Burschenschaft

Mi.15.8. Kräuterweihe in der Bergkirche / Bergkirchenkomitee

Fr.17. - So.19.8. Ausflug der SPÖ Stoob

Fr.24. - So.26.8. Dorffest / Vereine Stoob

### SEPTEMBER

So.2.9. Konzert in der Bergkirche / Bergkirchenkomitee

So.2.9. Dankmesse für Jubelpaare / Kath. Kirche

So.16.9. Ausflug / ÖVP-Stoob

## Bildrätsel Auflösung

Sie haben es natürlich gleich erkannt. Oder?

Es handelt sich um die Sitzfläche des so genannten Flying Fox, der in Zukunft die Kinder am neu errichteten Stoober Spielplatz begeistern wird.

